

---

nova-Institut GmbH ([www.nova-institute.eu](http://www.nova-institute.eu))

## PRESSEMITTEILUNG

### Die Expertengruppe für Biopolymere des nova-Instituts stellt sich vor: Markt- und Trendreports auf neuem Niveau

Von erneuerbaren Kohlenstofflösungen bis zu Massenbilanzen und -zuordnung, von Building Blocks zu fortschrittlichen Polymeren und von den dynamischen Märkten Asiens bis zu den innovativen Landschaften Nordamerikas - das nova-Institut ist stolz darauf, seine außergewöhnliche Gruppe von Biopolymer-Experten vorzustellen. Mit unvergleichlicher globaler Expertise und fundiertem Wissen treibt dieses einzigartige Team mit seinen Markt- und Trendberichten den Wandel hin zu einer fossilfreien Zukunft für die Chemie- und Werkstoffindustrie voran. Eine neue, nachhaltige Ära nimmt Gestalt an, vorangetrieben von Pionieren der grünen Innovation.

**Hürth, den 8. Oktober 2024:** Die weltweit anerkannten Markt- und Trendreports des nova-Instituts werden von nova-Wissenschaftlern in Zusammenarbeit mit führenden internationalen Experten erstellt. Sie gehören zu den zuverlässigsten und angesehensten Quellen auf dem Markt.

Die nova-Reports befassen sich eingehend mit Rohstoffen für die chemische Industrie, von Biomasse über CO<sub>2</sub> bis hin zum chemischen Recycling. Sie bieten einen umfassenden Überblick über bio- und CO<sub>2</sub>-basierte Building Blocks und Polymere, Advanced Recycling sowie spezifische erneuerbare Building Blocks wie Naphtha, umfassende Analysen der chinesischen bio-basierten und biologisch abbaubaren Materialien sowie Richtlinien, Standards und Labels für bio-basierte Produkte. Alle kommerziellen Reports des nova-Instituts sind unter <https://renewable-carbon.eu/commercial-reports> verfügbar.

Die nova-Expertengruppe für Biopolymere ist seit vielen Jahren aktiv und hat ihre Expertise vor allem in den jährlichen Report "Bio-based Building Blocks and Polymers - Global Capacities, Production and Trends" eingebracht. Aber auch in der Vergangenheit und in jüngster Zeit hat die Gruppe ihr fundiertes Wissen zu spezifischen Themen wie bio-basierte Building Blocks, PHAs, die bio-basierte und biologisch abbaubare Kunststoffindustrie in China und alternatives Naphtha unter Beweis gestellt. Zusätzlich zu den veröffentlichten Reports ist die Gruppe auch bereit, maßgeschneiderte Reports für ihre Kunden zu erstellen.

Um mit der sich ständig weiterentwickelnden Chemie- und Werkstoffindustrie Schritt halten zu können, sind erweiterte und überarbeitete Kenntnisse und Fachwissen erforderlich. Um diesem Bedarf gerecht zu werden, hat das nova-Institut die derzeitige Biopolymer-Expertengruppe erweitert und freut sich, ihre zwölf Mitglieder - alte und neue - erstmals in alphabetischer Reihenfolge vorzustellen.

**Tanver Ali, selbständiger Berater (UK)**, hat einen Abschluss in Chemie und Betriebswirtschaft und verfügt über internationale Erfahrung mit der Spezialisierung auf technische Polymere und bio-basierte Performance Chemicals in Downstream-Marktsektoren. Seine Kompetenz erstreckt sich über 25 Jahre strategische Geschäftsentwicklung in internationalen Organisationen in China, der EU und Nordamerika. Seit 2017 konzentriert er sich auf bio-basierte Monomere und Polymere mit Schwerpunkt auf nachhaltiger, erneuerbarer und zirkulärer Produkt- und Anwendungsentwicklung.

**Lars Börger, Re+Spire Beratung (DE)**, studierte Chemie und General Management in Bielefeld, Marburg und St. Gallen und promovierte in Materialwissenschaften am Max-Planck-Institut für Kolloid- und Grenzflächenforschung. Er war 17 Jahre lang bei der BASF in Deutschland und China in den Bereichen Polymerforschung, Spezialchemikalien und Biopolymere in leitenden Positionen tätig, leitete hauptverantwortlich den Bereich Massenbilanzierung und das internationale Biopolymergeschäft, bevor er zu Neste wechselte, um das Geschäft mit erneuerbaren und kreislauffähigen Rohstoffen für die chemische Industrie aufzubauen. Er gründete Neste Deutschland, ist Buchautor und war Vorstandsmitglied von European Bioplastics und der Renewable Carbon Initiative.

**Michael Carus, nova-Institut und Renewable Carbon Initiative (DE)**, ist Physiker und einer der führenden Experten, Marktforscher und Politikberater Europas für die erneuerbare Kohlenstoffwirtschaft - einschließlich der bio-basierten und CO<sub>2</sub>-basierten Wirtschaft sowie der Recycling-Wirtschaft. Ende 1994 gründete er zusammen mit fünf anderen Wissenschaftlern das private und unabhängige nova-Institut für Ökologie und Innovation. Von Anfang an war Carus als Eigentümer und einer der beiden Geschäftsführer an dem Unternehmen beteiligt. Heute beschäftigt das nova-Institut fast 50 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus den Bereichen Märkte, Technologien, Nachhaltigkeit, Kommunikation und Politik, die ein breites Spektrum von Fachgebieten abdecken. Im Jahr 2020 gründete Carus die Renewable Carbon Initiative (RCI), die heute mehr als 70 Mitglieder aus der Chemie- und Werkstoffindustrie hat.

**Doris de Guzman, Green D Market Analytics (US)**, ist die alleinige Inhaberin von Green D Market Analytics LLC, einem unabhängigen internationalen Beratungsunternehmen, das den globalen Markt für erneuerbare Chemikalien abdeckt. Doris begann ihre Karriere als Marktreakteurin und hat sich seitdem in ihrer Position als Branchenberaterin als Schlüsselfigur bei der weltweiten Förderung der Branche für erneuerbare Chemikalien profiliert. Ihre Expertise umfasst eine Vielzahl nachhaltiger Materialien, darunter erneuerbare Chemikalien und Kunststoffe. Sie ist außerdem Gründerin und Autorin des Green Chemicals Blog, einer angesehenen Informationsplattform, die 2007 gegründet wurde und für ihre aufschlussreichen Nachrichten und Analysen zum Markt für biobasierte Chemikalien bekannt ist.

**Matthew Hartley, EH Consultants (TH)**, verfügt über mehr als ein Jahrzehnt Erfahrung als unabhängiger Berater im Chemie- und Energiesektor. Er unterstützt und leitet Projekte in einer Reihe von Wertschöpfungsketten, von Building Blocks wie Olefinen und Algen, erneuerbarem Diesel und Biogasprojekten. Matthew ist auf die Bewertung von Technologien, strategischer Planung und andere Aspekte der Entscheidungsfindung spezialisiert. Er hat einen Dokortitel in Chemieingenieurwesen vom Imperial College London.

**Harald Käß, narocon Innovation Consulting (DE)**, ist Chemiker und hat sein 30-jähriges Berufsleben der „nachhaltigen Chemie und den Kunststoffen“ gewidmet, mit dem Schwerpunkt auf bio-basierten und zirkulären Lösungen. Im Jahr 1999 gründete er "European Bioplastics", den Verband, der Europa in dieser Branche vertritt, und war bis 2009 dessen Vorsitzender. Seit 1998 ist er als strategischer Berater und Sparringspartner für wichtige Akteure tätig und unterstützt die Geschäftsentwicklung und Kommunikation auf allen Ebenen und in vielen Tätigkeitsbereichen. Er arbeitet sehr nah an den Märkten und Entscheidungsprozessen. Seine Erfahrung wird von namhaften Kunststoffherstellern und -anwendern geschätzt.

**Rick Passenier, GO!PHA (NL/US)**, ist ein Innovator der Bio- und Kreislaufwirtschaft mit einem Background in industriellem Produktdesign. Im Jahr 2019 war er Mitbegründer der gemeinnützigen

Stiftung Global Organization for PHA (GO!PHA), deren Ziel es ist, die Einführung von PHAs weltweit zu beschleunigen. Und seit 2024 ist er Mitglied des niederländischen National Growth Fund Bio-based Circular, der die Entwicklung der bio-basierten und biologisch abbaubaren Polyesterindustrie in den Niederlanden zum Ziel hat. Rick hat einen Bachelor- und Master-Abschluss in industriellem Produktdesign von der Technischen Universität Delft, Niederlande.

**Narendar Poranki, nova-Institute (DE)**, hat einen Bachelor of Technology in Chemieingenieurwesen von der Osmania University und einen Master of Business Management vom Management Development Institute, Neu-Delhi. Er verfügt über mehr als ein Jahrzehnt Erfahrung in den Bereichen Marktforschung, Business Intelligence und strategische Unterstützung und hat in verschiedenen Sektoren wie Chemie und Werkstoffe, Öl und Gas sowie bio-basierte Produkte und Technologien gearbeitet. Narendar ist Anfang 2024 der Abteilung Technology & Markets des nova-Instituts beigetreten.

**Pauline Ruiz, nova-Institut (DE)**, ist ausgebildete Chemikerin und hat einen Master-Abschluss in Polymer Engineering von der European School of Chemistry, Polymers and Materials Science (Frankreich). Sie sammelte mehrere Jahre Erfahrung im Projektmanagement, in der Forschung und Entwicklung in verschiedenen Bereichen, unter anderem in der Beschichtungs- und Gummiindustrie. Seit 2020 ist sie im nova-Team in der Abteilung Sustainability tätig. Sie ist Expertin für bio- und CO<sub>2</sub>-basierte Chemikalien und Polymere und unterstützt das nova-Team in verschiedenen Projekten zu den Themen Nachhaltigkeit, Ökobilanzierung, Technologie und Märkte.

**Pia Skoczinski, nova-Institut (DE)**, ist Biologin und verfügt über mehrjährige Forschungserfahrung in der Optimierung von mikrobiellen Zellfabriken, Enzym-Engineering und enzymkatalysierter Polymerisation. Nach einem einjährigen Postdoc-Aufenthalt in der Makromolekular- und Polymerchemie ist sie seit 2018 am nova-Institut in der Abteilung Technology & Markets tätig. Hier konzentriert sie sich auf bio-basierte Building Blocks und Polymere, industrielle Biotechnologie und Kohlenstoffabscheidung und -nutzung (CCU).

**Gillian Tweddle, Stripe Consulting (BE)**, ist seit über 30 Jahren in der chemischen Industrie tätig und verfügt über Erfahrungen in technischen und marktbezogenen Bereichen. Seit 2002 arbeitet Gillian Tweddle als leitende Beraterin an strategischen, marktbezogenen und technischen Bewertungen und Projekten für Chemikalien und Wertschöpfungsketten, die ein breites Spektrum von chemischen Zwischenprodukten und Spezialchemikalien abdecken, einschließlich Marktstudien und -prognosen für bio-basierte und biologisch abbaubare Polymere. Seit Mitte 2021 unterstützt Gillian die Abteilung Technology & Markets des nova-Instituts als externe Expertin.

**Ann Zhang, nova-Institut (CN)**, ist eine leitende Industrieexpertin des nova-Instituts, die sich auf die bio-basierte und erneuerbare Kohlenstoffwirtschaft spezialisiert hat. Sie vertritt das nova-Institut in China. Ann hat über 20 Jahre Erfahrung in der Geschäftsentwicklung in China. Sie begann ihre Karriere in der petrochemischen und biowissenschaftlichen Industrie, wo sie sich ein Jahrzehnt lang auf Produktentwicklung und neue Geschäftsvorhaben konzentrierte. Im Jahr 2009 wechselte sie in die strategische Investitionsberatung und unterstützte Hightech-Unternehmen bei ihren strategischen Auslandsinvestitionen auf dem chinesischen und europäischen Markt. Seit 2016 engagiert sie sich in Initiativen für nachhaltige Entwicklung und arbeitet mit internationalen Naturschutzorganisationen und Start-ups zusammen. Ann studiert derzeit im Rahmen des MSc-Programms (2022-2024) für bio-basierte Wissenschaft an der Wageningen University & Research mit Schwerpunkt auf der bio-basierten und Kreislaufwirtschaft. Für das nova-Institut hat sie einen Marktforschungsreport über die bio-basierte Kunststoffindustrie in China erstellt.

Alle kommerziellen Reports des nova-Instituts sind unter <https://renewable-carbon.eu/commercial-reports> verfügbar.

**Pressemitteilungen des nova-Instituts, Bildmaterial und mehr zum Download (frei für Presse Zwecke) finden Sie auf [www.nova-institute.eu/press](http://www.nova-institute.eu/press)**

**Verantwortlicher im Sinne des deutschen Presserechts (V. i. S. d. P.):**

Dipl.-Phys. Michael Carus (Geschäftsführer)  
nova-Institut für politische und ökologische Innovation GmbH

Leyboldstraße 16    Tel: +49 2233 460 14 00  
50354 Hürth        Fax +49 2233 460 14 01  
Germany            [contact@nova-institut.de](mailto:contact@nova-institut.de)

Die **nova-Institut GmbH** arbeitet seit Mitte der 90er Jahre im Bereich der Nachhaltigkeit und konzentriert sich heute vorrangig auf das Thema Erneuerbare Kohlenstoffkreisläufe (Recycling, Bioökonomie und CO<sub>2</sub>-Nutzung/CCU).

Als unabhängiges Forschungsinstitut unterstützt **nova** damit insbesondere Kunden der Chemie-, Kunststoff- und Werkstoffindustrie bei der Transformation von fossilem zu erneuerbarem Kohlenstoff aus Biomasse, direkter CO<sub>2</sub>-Nutzung und Recycling.

Sowohl in der Begleitforschung von internationalen Innovationsprojekten als auch in der individuellen, wissenschaftlich fundierten Unternehmensberatung beschäftigt sich bei **nova** ein multidisziplinär zusammengesetztes Team aus Wissenschaftlern mit dem gesamten Themenspektrum von erneuerbaren Rohstoffen, Technologien und Märkten über Ökonomie, politische Rahmenbedingungen, Ökobilanzen und Nachhaltigkeit bis hin zur Unterstützung bei Kommunikation, Zielgruppenansprache und Strategieentwicklung.

50 Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Disziplinen arbeiten so gemeinsam an der Defossilisierung der Industrie und für eine klimaneutrale Zukunft. Mehr Informationen unter: [nova-institute.eu](http://nova-institute.eu) – [renewable-carbon.eu](http://renewable-carbon.eu)

**Abonnieren Sie unseren Newsletter unter <https://renewable-carbon.eu/newsletters>**